

Leitbild und Verhaltenskodex der Jugendfußballabteilung des SC Rondorf



Leitbild und Verhaltenskodex – Allgemeine Regeln

Wir respektieren und achten Trainer, Mitspieler, Gegenspieler, Schiedsrichter, Eltern, Zuschauer und alle Mitarbeiter des SC Rondorf.

Fairplay heißt Respekt!

Wir bedenken immer, wie unser Handeln das Ansehen des Vereins beeinflussen kann und dass wir alle Botschafter des SC Rondorf und des Sports sind.

Wir sind uns bewusst, dass Verstöße gegen den SC Rondorf-Kodex vereinschädigendes Verhalten darstellt. Dies kann Sanktionen nach sich ziehen.

Leitbild und Verhaltenskodex der Trainer und Betreuer

Grundregeln

Die Trainer und Betreuer der Jugendabteilung des SC Rondorf betrachten sich als ein Team.

Ein positives konstruktives Miteinander sowie mannschaftsübergreifende Unterstützung und Hilfsbereitschaft sind eine Selbstverständlichkeit. Das Gesamtwohl des Jugendbereichs ist jedem Trainer genauso wichtig, wie das Wohl seiner eigenen Mannschaft.

Das Auftreten in Kleidung des SC Rondorf verpflichtet zu besonderer Sorgfalt und gutem Benehmen.

Gegnerische Trainer und Zuschauer werden jederzeit respektiert. Auseinandersetzungen jeglicher Art werden vermieden.

Für Trainer und Betreuer ist Pünktlichkeit bei Training, Spielen und anderen vereinsinternen Veranstaltungen eine Selbstverständlichkeit.

Trainer und Betreuer äußern Kritik in positiver und konstruktiver Form. Auf die Spieler nehmen sie lobend und motivierend Einfluss.

Die Trainer/Betreuer sind sich Ihrer Vorbildfunktion bewusst. Sie dokumentieren dies durch ein positives Verhalten gegenüber allen im Verein oder im Umfeld des Vereins tätigen Personen.

Durch positive Kommunikation im Umgang mit Spielern, Eltern und Schiedsrichtern schaffen die Trainer/Betreuer ein angenehmes Klima für das mannschaftliche Miteinander und vermitteln Spaß am Mannschaftssport.

Umgang mit Eltern

Grundlage für einen transparenten und offenen Sportverein ist eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern. Am Anfang der Saison führt jeder Trainer einen Elternabend durch. Dabei sind die Eltern über wichtige Ereignisse und Pläne zu informieren.

Die Eltern haben das Recht, eine Begründung von Trainern zu erhalten, der in sportlichen Fragen die letzte Entscheidung hat. Umgekehrt erwartet der Verein von den Eltern, dass sie sich ihrer Vorbildfunktion bewusst sind und die Autorität und die Verantwortung des Trainers respektieren.

Leitbild und Verhaltenskodex der Eltern

Die Eltern der Kinder und Jugendlichen sind sich darüber bewusst, dass alle Trainer und Betreuer ehrenamtlich im Verein arbeiten und sind bestrebt, sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Die Eltern akzeptieren und respektieren die Entscheidungen der Trainer vor, während und nach dem Spiel.

Kinder spielen Fußball, um vor allem Spaß daran zu haben. Das Zeigen von Enttäuschung durch negatives Zurufen oder abfällige Kommentare ist fehl am Platze. Die Eltern sollen vielmehr durch Anfeuern und Aufmunterung dazu beitragen, dass ihr Nachwuchs Spaß, Freude und Begeisterung durch das Fußballspiel erlebt.

Die Eltern tragen dazu bei, dass ihr Kind – als Teil der Mannschaft – zuverlässig und pünktlich am Trainings- und Spielbetrieb teilnimmt. Falls eine Teilnahme nicht möglich ist, wird der Trainer rechtzeitig informiert.

Gegnerische Zuschauer werden jederzeit respektiert. Auseinandersetzungen jeglicher Art werden vermieden.

Sie zeigen Interesse am Vereinsleben, denn es das motiviert und beeinflusst das Mannschaftsverhalten des Kindes sowie die Kommunikation untereinander positiv. Vor allem in organisatorischen Belangen (Anwesenheit bei Elternabenden, Fahrten zu Spielen, Helfer bei Festen, Aktivitäten oder Turnieren etc.) helfen sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten aktiv mit und unterstützen damit das ehrenamtliche Engagement der Trainer und Betreuer zum Wohle ihrer Kinder.

Leitbild und Verhaltenskodex der Jugendspieler

Die Fußballjugend des SC Rondorf tritt als Einheit auf, auch über die verschiedenen Altersklassen hinweg.

Die älteren Spieler übernehmen eine Vorbildfunktion für Jüngere und sind für diese Ansprechpartner.

Die Jugendspieler des SC Rondorf bekennen sich zur Gewaltlosigkeit innerhalb und außerhalb des Vereins.

Mit- und Gegenspieler werden respektiert und nicht diskriminiert. Auch wenn ich nicht jeden mag, akzeptiere ich jeden Mannschaftskameraden.

Ich verhalte mich im Kreis der Mannschaft diszipliniert, im Team kann ich Fußball lernen und die Ziele erreichen. Jeder Spieler ist ein wichtiger Teil seiner Mannschaft.

Zuverlässigkeit

In der Regel versäumt der Jugendspieler kein Training oder Spiel. Er sagt rechtzeitig ab, wenn er nicht zum Training oder Spiel kommen kann.

Pünktlichkeit

Unpünktlichkeit stört den Ablauf des gesamten Teams.

Die Spieler finden sich mindestens 15 Minuten vor Trainingsbeginn am Trainingsort sein.

Kritikfähigkeit und Diskussion

Der Jugendspieler überprüft sein Teamverhalten ständig. Frühzeitiges Ansprechen und Diskutieren von Problemen hilft dem Spieler genauso wie dem Trainer und den Mannschaftskameraden. Dabei ist darauf zu achten, dass vorgetragene Kritik nie verletzend sein darf.

Hilfsbereitschaft

Ich helfe jedem aus dem Team, wenn er Probleme hat und er um Hilfe bittet. Benötigt der Verein Hilfe, werde ich diesen im Rahmen meiner Möglichkeiten unterstützen.

Fairplay

Ich verhalte mich stets freundlich und korrekt zu meinen Gegenspielern, egal ob im Training oder im Spiel gegen einen anderen Verein.

Beleidigungen, versteckte Fouls, Diskussionen o. dergl. entsprechen nicht dem Niveau des SC Rondorf.

Der Schiedsrichter als fester Bestandteil des Spiels wird als solcher akzeptiert. Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend und ehrlich. Die Entscheidungen des Schiedsrichters werden vorbehaltlos akzeptiert.

Ehrlichkeit

Ich vertraue meinen Trainern und trete ihnen ehrlich gegenüber. Habe ich mal keine Lust zum Training kann ich das ehrlich sagen. Lügen schadet dem Vertrauensverhältnis.

Umwelt und Sauberkeit

Der pflegliche Umgang mit Bällen, Trikots und Trainingshilfen ist eine Selbstverständlichkeit.

Ich behandle das Gelände, die Umkleieräume, Duschräume und alle anderen Gemeinschaftsflächen, die für mein Team zur Verfügung stehen, sorgsam und schonend.

Als Gast bei anderen Vereinen gelten diese Grundsätze noch stärker. Bei Verfehlungen gegen die Sauberkeitsgrundsätze schade ich meinem Team und dem Verein.

Verhalten in der Öffentlichkeit

Auf allen Platzanlagen treten die Spieler höflich sowie bescheiden auf und beachten die gesellschaftlichen Regeln, denn Ungebührliches Verhalten in der Öffentlichkeit hat auch negative Auswirkungen für den Verein.

Das Auftreten in Kleidung des SC Rondorf verpflichtet zu besonderer Sorgfalt und gutem Benehmen. Dabei herrscht ein striktes Alkohol- und Zigarettenverbot.

Genereller Grundsatz:

Was dem Ansehen der Jugendfußballabteilung des SC Rondorf schadet, wird vermieden.

Köln, 05. Juni 2015